

# ZWH 4021 Vitalis Plus

## Ein Plus an Nährstoffkonservierung

### Besonderheiten

- Vorteile der Kreuzblütler (Kruzi-feren) im Zwischenfruchtanbau sind die rasche Jugendentwicklung, gute Unkrautunterdrückung, bessere Saatzeitverträglichkeit und ein vergleichsweise geringes Anbaurisiko
- Kleinblättrige Kresse besticht durch schnelles Wachstum und sorgt für einen dichten Bestand mit guter Unkrautunterdrückung
- Gute Verwertbarkeit von organischem Dünger und hohe Nährstoffeinspeicherung
- Tiefe Durchwurzelung zur Auflockerung von Bodenverdichtungen, die den Boden in sehr guter Struktur hinterlässt
- Friert sicher ab und bedeckt die Bodenoberfläche vollständig
- Besondere Eignung als Vorfrucht zu Mais und

### Produktionstechnik

Zusammensetzung	Alexandrinerklee Phacelia Ölrettich (Compass) Kresse (kleinblättrig)	50 % 20 % 20 % 10 %				
Leguminosenanteil (Samen)	49 %					
Gülleausbringung erlaubt <sup>1)</sup>	✓					
FAKT <sup>2)</sup> einfach E1.1 (70 €)	✓	FAKT <sup>2)</sup> Mischung E1.2 (90 €) X				
Saatstärke kg/ha	15	Entspricht Körner/m <sup>2</sup> 500				
Nutzungshinweise						
Saatzeit	Anfang August bis Ende August					
Düngung	mineralisch, organisch					
Wasserbedarf	niedrig, mittel					
Nutzung	Gründüngung					
Überwinterung	(ja)/nein					
Greeningkonform	✓					
Besondere Eignung	Raps	Mais	Zuckerrüben	Kartoffeln	Leguminosen	Getreide
		■	■	■	■	■

### Experten-Tipp

Schnelle Nährstoffkonservierung.



1) **Greening:** Eine organische Düngung in vollem Umfang kann nur dann durchgeführt werden, wenn der Samenanteil der Leguminosen in der Mischung in Bayern, Sachsen und Sachsen-Anhalt unter 75 %, in Baden-Württemberg unter 60 % liegt. In den anderen deutschen Bundesländern können für die Ausbringung organischer Dünger andere Grenzen gelten.

**Kein Greening:** Hier gelten die gleichen Regelungen beim Samenanteil der Leguminosen wie beim Greening, nur dass hier mineralische und organische Dünger eingesetzt werden dürfen.

2) Nach FAKT Baden-Württemberg

